

Donnerstag, 25. Oktober

Notdienste

■ **Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst der KVB**, ärztliche Versorgung durch Hausärzte, Chirurgen, Orthopäden, Frauen-, Kinder- und Jugendärzte in der Bereitschaftsdienstpraxis, Bahnhofstraße 11a; darüber hinaus telefonische Vermittlung von diensthabenden Ärzten rund um die Uhr, 19 bis 23 Uhr, Telefon 116117.

■ **Feuerwehr und Rettungsdienst**, Telefon 112.

Apotheken-Notdienste

■ **Schwarzlach-Apotheke**, Telefon (0911) 483880, Saarbrückener Straße 2 A, **Gartenstadt**.

■ **Gostenhof-Apotheke zu St.-Anton**, Telefon (0911) 262420, Adam-Klein-Straße 47, **Gostenhof**.

■ **MEDICON Apotheke im Soldan Haus**, Telefon (0911) 235610, Hefnersplatz 3, **Lorenz**.

■ **Pfauen-Apotheke**, Telefon (0911) 673725, Zwernberger Weg 3, **Röthenbach b. Schweinau**.

■ **Mohren-Apotheke Südstadt**, Telefon (0911) 944560, Wölckernstraße 1, **Steinbühl**.

■ **Rosen-Apotheke**, Telefon (0911) 500335, Röthenbacher Straße 1.

Bühne

■ **Georgische Filmreihe: Der Baum der Wünsche**, 19 Uhr, Filmhauskino im Künstlerhaus, Königstraße 93, **Lorenz**.

■ **Die Föhnföcher**, Spielfilm zur Achternbusch-Ausstellung, 16 Uhr, Kunstbunker, Bauhof 9, **Lorenz**.

■ **Punch Drunk**, Spielfilm zur Achternbusch-Ausstellung, 18.30 Uhr, Kunstbunker, Bauhof 9, **Lorenz**.

■ **Alfred Dorfer**, 20 Uhr, Burgtheater, Füll 13, **Sebald, ausverkauft**.

■ **Heidi**, nach dem Buch von Johanna Spyri, ab 8 Jahren, 15 Uhr, Theater Pflütze, Äußerer Laufer Platz 22, **Sebald**.

■ **Nur ein Tag**, von Martin Baltscheit, ab 6 Jahren, 9 und 11 Uhr, Theater Mumpitz im Kachelbau, Michael-Ende-Straße 17, **St. Leonhard**.

■ **Rita und die Zärtlichkeit der Planierraupe**, 20.30 Uhr, Theater Salz+Pfeffer, Frauortgraben 73, **Tafelhof**.

Klassik

■ **Profi(l)schmiede: Posaune im offenen Unterricht mit Prof. Uwe Schrodi**, namhafte Professorinnen und Professoren im Unterricht erleben, 18 Uhr, Hochschule für Musik, Veilhofstraße 34, **Veilhof**.

■ **Paul Lincke: Frau Luna**, burlesk-fantastische Operette mit Studierenden der Gesangsklassen sowie ein Instrumentalensemble, 19.30 Uhr, Hochschule für Musik, Orchesterprobensaal, Veilhofstraße 34, **Veilhof**.

Rock und Co.

■ **Doc Rotten**, High Energy Punkrock aus Trenton, New Jersey, 21 Uhr, Kunstverein im Z-Bau, Frankenstraße 200, **Gibitzenhof**.

■ **Point und die Spielverderber**, Blueskonzert, 20 Uhr, Vischers Kulturladen, Hufelandstraße 4, **St. Johannis**.

Literatur

■ **Gäste & Buch – Nürnberger Mittagslesungen**, zu Gast: Dr. Alexander Schmidt, Historiker, Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände, 14 bis 14.45 Uhr, Stadtbibliothek Zentrum, Glasbau 2. OG, Künstlerhaus, Königstraße 93, **Lorenz**.

■ **Was Frauen bewegt hat – Vom Frauenbild der 50er Jahre über die 68iger zu den Anfängen der zweiten Frauenbewegung**, Erzählcafé für Seniorinnen, 14 bis 16 Uhr, Villa Leon, Philipp-Koerber-Weg 1, **St. Leonhard**.

Vortrag und Diskussion

■ **Mit intelligenter Technik länger zu Hause?**, 49. Pflegestammtisch in der Region Nürnberg, 18.30 bis 22 Uhr, Initiative Pflegestammtisch, großer Saal, Nachbarschaftshaus Gostenhof, Adam-Klein-Straße 6, **Gostenhof**.

■ **QueerArt: Queer der Norm**, Talkabend: Queere Vielfalt, 19.30 Uhr, Südpunkt, Stadtbibliothek, Pillenreuther Straße 147, **Hummelstein**.

■ **Künstlerinnenleben in Berlin – Käthe Kollwitz und Grete Csakicopony**, Ref.: Dr. Heinke Fabritius, 18 Uhr, Haus der Heimat, Seminarraum, Imbuschstraße 1, **Langwasser**.

■ **Philosophisches Nachtcafé: Was will Putin?**, Referent: Wolfgang Wagner, 19.30 Uhr, Kulturladen Röthenbach, Röthenbacher Hauptstraße 74, **Röthenbach b. Schweinau**.

Vereine

■ **Lokführer-Pensionisten Rbf.:** 14

Wertvolle Hilfe für die Helfer

Stipendiatenprojekt eines Nürnbergers wird in ein Förderprogramm aufgenommen



Eigentlich sollte der Schulalltag nicht vom Geld abhängen. Doch was, wenn das Geld nicht für einen PC reicht oder für vertiefende wissenschaftliche Literatur? Aelius will genau hier ansetzen und unterstützen. Foto: Julian Stratenschulte/dpa

Gleiche Chancen für alle? Von wegen. Für Schüler, in deren Elternhaus es oft nur sehr begrenzte finanzielle Mittel gibt, ist der Schulalltag oft schwerer zu bewältigen. Ein Stipendienprogramm, das ein Nürnberger gegründet hat, soll diese Schieflage ausgleichen. Jetzt wurde das Programm selbst in ein Förderprogramm mit aufgenommen.

Sagithjan Surenda ist ein echtes Multitalent. Nur einen kleinen Teil seiner Leistungen kann man hier exemplarisch aufführen: Der 20-Jährige hat nicht nur sein Abitur am Hans-Sachs-Gymnasium mit der Traumnote 0,9 gemacht, sondern auch noch Romane geschrieben, Rhetorik-Wettbewerbe gewonnen, sich beim Roten Kreuz engagiert und die Tamilische Schule besucht. Derzeit studiert er in Erlangen molekulare Medizin.

Worum es aber heute gehen soll, ist das Förderwerk, das er 2017 gegründet hat: Aelius. Das Stipendienprogramm soll bundesweit jährlich 120 Stipendiaten ab der achten Klasse, die in frühestens zwei Jahren ihren Schulabschluss anstreben, in seine Förderung aufnehmen und sie bis zu einem erfolgreichen höchsten Schulabschluss fördern.

Diese Förderung ist auf drei Säulen aufgeteilt: Finanzielle Förderung, ideale Förderung und Mentoring. Finanziell sollen 100 Euro dabei helfen,

dass benachteiligte Schüler ihren Bildungsalltag finanzieren können. Auch die Anschaffung von PC und Zubehör kann gefördert werden. Individuelle Anliegen wie Sprachzertifikate oder Bildungsreisen können nach Prüfung der formalen Kriterien ebenfalls finanziell unterstützt werden.

Das ideale Förderprogramm dagegen umfasst eine Vielzahl von Bildungsveranstaltungen. Im Vordergrund stehen die Begegnung mit ande-

Aktiv in Nürnberg

ren Stipendiaten, das Entwickeln eigener Initiativen und die Auseinandersetzung mit aktuellen Themen aus Wissenschaft, Kultur und Gesellschaft. Dieses Angebot, so der Gedanke des Gründers, soll den Jugendlichen dabei helfen, die eigenen Begabungen zu entfalten und ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen.

Und schließlich soll das Aelius Förderwerk auch ein Mentoring-Angebot zu Verfügung stellen. In erster Linie sind die Mentoren die Referenten der jeweiligen Geschäftsstelle. Diese stehen ihren Schützlingen auch als Ansprechpartner für ihr akademisches und privates Leben zu Verfügung. Darüber hinaus soll sich durch die mehrjährige Förderung von Schülerinnen und Schülern aus ganz

Deutschland ein riesiges Netzwerk an Persönlichkeiten knüpfen. Der Gründer Sagithjan Surenda sagt dazu: „Ziel ist, auf diese Weise an der Entwicklung zu verantwortungsbewussten, engagierten und qualifizierten Persönlichkeiten mitzuwirken und diese angemessen auf eine erfolgreiche Weiterbildung im Studium und spätere Position in Wissenschaft, Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Politik und Kultur vorzubereiten.“

Nun ist genau dieses Stipendienprogramm selbst in ein Stipendium aufgenommen worden: Die Initiative gehört zu den neuen 100 Stipendiaten von Startsocial, wie Surenda mit großer Freude verkündet.

Startsocial seinerseits will „Hilfe für Helfer“ anbieten. „Viele Menschen engagieren sich in ihrer Freizeit ehrenamtlich für soziale Projekte: allein, mit Freunden, in Vereinen, Schulen oder Kirchengemeinden“, teilt Startsocial mit. „Und mit der richtigen Unterstützung können sie noch mehr bewegen.“

Im Mittelpunkt stehe nicht die einmalige finanzielle Förderung einzelner Projekte, sondern der „systematische Wissenstransfer zwischen Wirtschaft und sozialer Projektarbeit“.

Bis heute hat Startsocial nach eigenen Angaben über 1400 Projekte durch ein Stipendium unterstützt, rund 7100 Initiativen bewarben sich bislang. rus

Das Schwarze Brett

■ **Bilderbuchkino** für Kinder ab vier Jahren mit der Landmaus und der Stadtmaus, am Freitag, 26. Oktober, von 17 bis 17.20 Uhr in der Stadtbibliothek im Südpunkt, Pillenreuther Straße 147.

■ **Zauberkurs** für Kinder von acht bis zwölf Jahren im Rahmen der Herbstferien zum Thema: „Akrobatik und große Bühnenzaubermagie“, von Montag bis Mittwoch, 29. bis 31. Oktober, von 10 bis 13 Uhr in Vischers Kulturladen, Hufelandstraße

4. Der kleine Zirkus von Therese Buhlmann und David Eradi zeigt kleinen Akrobaten und Zaubern auch ohne Vorbildungs-Tricks. Weitere Anmeldung unter der Rufnummer 231-4797. Kosten: 18 Euro.

■ **Bühnenworkshop** für Kinder von acht bis zwölf Jahren im Rahmen der Herbstferien unter dem Motto:

„Auf die Bühne, fertig, los“, am Montag und Dienstag, 29. und 30. Oktober, jeweils von 10 bis 16 Uhr. Unter der Leitung von Regisseurin Friederike Pöhlmann-Grießinger und dem Schauspieler Roland Eugen Beikfener übt der Nachwuchs szenische Spiele und Übungen sowie ein kleines eigenes Stück zum Thema Menschenrechte. Im Anschluss folgt die Aufführung für Eltern und Bekannte. Anmeldung unter der Telefonnummer 52 54 62. Kosten: 40 Euro.

Großparkplatz für Flugzeuge

Hartnäckiger Nebel brachte große Probleme für Luftverkehrsgesellschaften



Flugschau der besonderen Art. Einträglich standen die verschiedenen Maschinen am Nürnberger Flughafen nebeneinander. Foto: Hans Kammler

Der Herbst hielt Einzug – und mit ihm auch der Nebel. Für den Flugverkehr bedeutete das: Zwangspause. Wegen der „Waschküche“ über dem Flughafen München-Riem konnten

dort keine Flieger mehr landen. Was nicht verschoben wurde, landete deshalb in Nürnberg. Bereits am Abend des 23. Oktober war die Kapazitätsgrenze erreicht. Neben zwei ausgefal-

lenen Flügen nach Frankfurt durfte sich der Flughafen aber auch über etwas internationales Flair freuen. anz

Vor 50 Jahren

Den vollständigen Zeitungsartikel dieses Kalenderblatts finden Sie im Internet unter www.nordbayern.de

25. Oktober 2018

43. Kalenderwoche, 298. Tag des Jahres, noch 67 Tage bis zum Jahresende.

■ **Sternzeichen:** Skorpion
■ **Namenstag:** Chrysanth, Daria, Krispin

■ **Geburtstag:** Doris Fitschen (50), deutsche Fußballerin; Mathieu Amalric (53), französischer Schauspieler („Grand Budapest Hotel“); Nicole (54), deutsche Schlagersängerin („Ein bisschen Frieden“); Anne Tyler (77), amerikanische Autorin („Die Reisen des Mr. Leary“); Paulo Mendes da Rocha (90), brasilianischer Architekt, Pritzker-Preis 2006.

Uhr Treffen, ESV-Flügelrad, Finkenbrunn 145, **Gartenstadt**.

■ **Seniorenbegegnungsstätte Gartenstadt e. V.:** 14 Uhr Kreatives Gestalten, Heckenweg 1, **Gartenstadt**.

■ **I. Romméclub Nürnberg:** 18 Uhr Treffen, Gaststätte Geismann Quell, Heynestraße 37, **Gibitzenhof**.

■ **Menschen für Tierrechte Nürnberg e. V.:** 19 Uhr Vereinstreffen, Westtorgraben 19, **Kleinweidenmühle**.

■ **Fliederlich e. V.:** 19.30 Uhr Bi-Gruppentreff, Sandstraße 1, **Lorenz**.

■ **Schachclub Schwarz-Weiß Nürnberg Süd e. V.:** 18 Uhr Spielabend für Kinder und Jugendliche, ab 19.30 Uhr Spielabend für Erwachsene, Südstadtforum Service & Soziales, Siebenkeesstraße 4, **Steinbühl**.

Politik

■ **Offene afa-Sitzung**, 17 Uhr, SPD Nürnberg afa, Karl-Bröger-Zentrum, Karl-Bröger-Straße 9, **Steinbühl**.

Probestunden

■ **Probe des Nürnberger Hauptstadtschors e. V.:** 19.30 Uhr, Sabelschule (Musikzimmer), Widhalmstraße 4.

■ **Chorprobe**, im 1. Stock, 20 bis 22 Uhr, Gesangsverein Nürnberg-Neunhof, Kulturladen Schloss Almoshof, Almoshofer Hauptstraße 49-53, **Almoshof**.

■ **Chorprobe**, im Vereinszimmer, 20 Uhr, Chorverein Eintracht Boxdorf, Mehrzweckhalle, Boxdorfer Hauptstraße 37 a, **Boxdorf**.

■ **Posaunenchor**, Anfänger, 18.30 Uhr, ab 19.30 Uhr Probe, CVJM Gostenhof, Glockendonstr. 10, **Gostenhof**.

■ **Chorprobe**, 19.30 Uhr, Chor des Bürgervereins Langwasser, Martin-Niemöller-Kirche, Annette-Kolb-Straße 53, **Langwasser**.

■ **Chorprobe**, 20 bis 22 Uhr, Sängerbund Nürnberg-Wetzendorf (Männerchor), Gaststätte Siedlerheim, Leitenfeldstraße 34, **Schniegling**.

■ **Chorprobe**, Wiedereröffnung der Martha-Kirche! Chorprobe, ab sofort für Eröffnungskonzert am 25.11.2018, 17 Uhr; Mitsänger für „Lobgesang“ von Mendelssohn-Bartholdy u. a. willkommen, 19.15 bis 21.30 Uhr, Figuralchor Nürnberg, Rudolf-Steiner-Schule, Steinplattenweg 25, **St. Jobst**.

■ **Chorprobe**, im Turm, 20 Uhr, Frauenchor femmes musicales, Friedenskirche, Palmplatz 11, **St. Johannis**.

■ **Klassisches Ballett**, für Kinder, 16.30 Uhr, Akademie of Dance, Kenjo e. V., Kilianstraße 154-156, **Thon**.

Bücherbus

■ **Ausleihe**, 14 bis 16 Uhr, Grundschule Laufamholz, Moritzbergstraße 21, **Laufamholz**.

■ **Ausleihe**, 13.30 bis 16 Uhr, Fritz-Munkert-Platz (Wendeschleife), **Ziegelstein**.

Wertstoffhöfe

■ 9.30 bis 18 Uhr, Wertstoffhof Fischbach, Dickensstraße 3, **Fischbach**.

■ 9.30 bis 18 Uhr, Wertstoffhof Katzwang, Strawinskystr. 39, **Katzwang**.

■ 9.30 bis 18 Uhr, Wertstoffhof Nord, Haerberleinstraße 7, **Schafhof**.

■ 9.30 bis 18 Uhr, Wertstoffhof Pferdemarkt, Am Pferdemarkt 23, **St. Leonhard**.

■ 9.30 bis 18 Uhr, Wertstoffhof Ost, Kallmünzer Straße 12, **Zerzabelshof**.

Recyclinghöfe

■ 7 bis 19 Uhr, Schnorrstraße/Ecke Ebermayer Straße, **Bauernfeind**.

■ 7 bis 19 Uhr, Liegnitzer Straße/Einmündung Franz-Reichel-Ring, **Langwasser**.

■ 7 bis 19 Uhr, Rehlingerstraße/Ecke Schalkhauser Straße, **Reichelsdorf**.

■ 7 bis 19 Uhr, Spitzwegstraße/Parkplatz Alter Kanal, **Worzeldorf**.

■ 7 bis 19 Uhr, Andernacher Straße 18 c, **Ziegelstein**.

■ Betreute Gartenabfallsammelstelle, 10.30 bis 14 Uhr, 14.30 bis 18 Uhr, Willstätter Straße 85, **Gebersdorf**.

■ Betreute Gartenabfallsammelstelle, 10.30 bis 14 Uhr, 14.30 bis 18 Uhr, Otto-Kraus-Straße 10, **Schafhof**.

Märkte und Messen

■ **Bauernmarkt**, 8 bis 17 Uhr, Erlentegen/Platnersberg, **Erlentegen**.

■ **Bauernmarkt**, 10 bis 18 Uhr, Veit-Stoß-Platz, **Gostenhof**.

■ **Bauernmarkt**, 8 bis 18 Uhr, Schillerplatz, **Maxfeld**.

■ **Bauernmarkt**, 7 bis 18 Uhr, Aufseßplatz, **Steinbühl**.

Wir gratulieren

■ **Frau Renate Engel** zum 25-jährigen Dienstjubiläum beim Amt für Kultur und Freizeit.

@ Weitere Termine www.nordbayern.de/termine (Alle Angaben ohne Gewähr)